

Gemeinwohlbericht

Berichtsjahre 2020/2021

**Sozial und
gemeinwohlorientiert !
Unsere Entscheidung für die
Gemeinwohlökonomie als reale
Zukunftsvision für die Diakonie
Hasenberg e.V.**

Diakonie Hasenberg e.V.
Stanigplatz 10, 80933 München
Tel. 089 452 235 100
Fax 089 452 235 139

 E-Mail: info@diakonie-hasenberg.de

 <https://www.diakonie-hasenberg.de/>

 www.facebook.com/diakonie.hasenberg/

 [diakonie.hasenberg/](https://www.instagram.com/diakonie.hasenberg/)

Diakonie Hasenberg e.V.
Stanigplatz 10, 80933 München
Tel. 089 452 235 100
Fax 089 452 235 139

E-Mail: info@diakonie-hasenberg.de

<https://www.diakonie-hasenberg.de/>

www.facebook.com/diakonie.hasenberg/

[diakonie.hasenberg](https://www.instagram.com/diakonie.hasenberg/)

Gemeinwohlbericht

Berichtsjahre 2020/2021



Sozial und gemeinwohlorientiert !

Unsere Entscheidung für die
Gemeinwohlökonomie als reale Zukunftsvision für
die Diakonie Hasenberg e.V.



Wer wir sind und was wir tun

Die Diakonie Hasenberg e.V. ist Spezialistin für sozialraum- und lebensweltorientierte Soziale Arbeit. Mit unserem Ursprung in der Evangeliumskirchengemeinde im Hasenberg, im Münchner Norden, verstehen wir uns seit 60 Jahren als Akteurin und Expertin sozialer Entwicklung.

Im Mittelpunkt unseres Handelns steht jeder einzelne Mensch:

- mit seiner Geschichte
- seinem Umfeld
- seinen Stärken
- seinen Ressourcen
- seinen Bedürfnissen

Mit rund 560 Mitarbeitenden und etwa 100 freiwillig Engagierten sind wir ein starkes Team, geprägt von Achtung, Respekt, Wertschätzung, gegenseitigem Vertrauen, Ehrlichkeit und natürlich: Beteiligung.

Wir:

- nehmen uns Zeit für den Menschen
- respektieren und wertschätzen ihn* in seiner Einzigartigkeit
- nutzen Chancen
- sehen Krisen als Entwicklungsmöglichkeiten
- stehen für Vielfalt
- schaffen Begegnungen
- kämpfen aktiv gegen Ausgrenzung
- setzen uns für Inklusion und Integration ein

Wir entwerfen gemeinsam Lösungswege und Perspektiven, um allen Menschen ein Leben in Würde und Freiheit zu ermöglichen.



Ansprechpartnerin für die GWÖ

Kinga Marz

Stanigplatz 10

80933 München

Telefon 089 452 235 100

01633142322

Fax 089 452 235 139

E-Mail

gwoe@diakonie-hasenberg.de



Wer wir sind und was wir tun

Die Diakonie Hasenberg e.V. ist Spezialistin für sozialraum- und lebensweltorientierte Soziale Arbeit. Mit unserem Ursprung in der Evangeliumskirchengemeinde im Hasenberg, im Münchner Nordens, verstehen wir uns seit 60 Jahren als Akteurin und Expertin sozialer Entwicklung.

Im Mittelpunkt unseres Handelns steht jeder einzelne Mensch:

- mit seiner Geschichte
- seinem Umfeld
- seinen Stärken
- seinen Ressourcen
- seinen Bedürfnissen

Mit rund 560 Mitarbeitenden und etwa 100 freiwillig Engagierten sind wir ein starkes Team, geprägt von Achtung, Respekt, Wertschätzung, gegenseitigem Vertrauen, Ehrlichkeit und natürlich: Beteiligung.

Wir:

- nehmen uns Zeit für den Menschen
- respektieren und wertschätzen ihn* in seiner Einzigartigkeit
- nutzen Chancen
- sehen Krisen als Entwicklungsmöglichkeiten
- stehen für Vielfalt
- schaffen Begegnungen
- kämpfen aktiv gegen Ausgrenzung
- setzen uns für Inklusion und Integration ein

Wir entwerfen gemeinsam Lösungswege und Perspektiven, um allen Menschen ein Leben in Würde und Freiheit zu ermöglichen.



Ansprechpartnerin für die GWÖ

Kinga Marz

Stanigplatz 10

80933 München

Telefon 089 452 235 100

01633142322

Fax 089 452 235 139

E-Mail

gwoe@diakonie-hasenberg.de



Diakonie Hasenberg e.V. und Gemeinwohl

Die Werte, die unser Handeln in der Diakonie Hasenberg, unser *zusammen.tun.*, leiten, beinhalten bereits verschiedene Indikatoren der Gemeinwohlökonomie:

Wir stehen für fachliche Qualität, vorausschauendes Denken und Handeln. Mit unserem sozialpolitischen Engagement und der Orientierung an den Bedarfen des jeweiligen Stadtteils arbeiten wir ressourcenschonend und verwirklichen individuelle, flexible, innovative und sozial verträgliche Lösungen. Dabei ist die persönliche Zuwendung zum Menschen die Besonderheit unseres Angebotes, die hohe fachliche Qualität die selbstverständliche Grundlage unserer Arbeit.

Unsere Aufgabe ist es, möglichst allen Menschen in unserem Sozialraum, Teilhabe zu ermöglichen und sie zu ermächtigen, diese Teilhabe für sich auch einzufordern und zu nutzen.

Mit verschiedenen Maßnahmen, über Sozialraumbefragungen oder Bürger*innenräte geben wir den Menschen, die wir in unseren Einrichtungen betreuen und die bisher nicht oder nur wenig gehört werden, eine starke Stimme.

Wir setzen auf eine basisdemokratische und vor allem partizipativ arbeitende Quartiersarbeit, die die Menschen in den Mittelpunkt stellt. Wir treten unseren Klient*innen und Familien, die für vielfältige Unterstützungsleitungen zu uns kommen, auf Augenhöhe gegenüber und fragen sie, was sie wollen und was sie brauchen. In Gesprächen mit politischen Mandatsträger*innen bringen wir diese Bedarfe regelmäßig ein.

Wir sind uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und treten unseren Interessensgruppen in der Gesellschaft transparent gegenüber. Unabhängig von Person, Herkunft und Religion, sind wir für alle Menschen da und nehmen sie in ihrer Vielfalt auf.

Wir sind eine lernende Organisation und arbeiten kontinuierlich an der Verbesserung unserer Angebote. Das schließt für uns mit ein, dass wir uns den Herausforderungen der Gegenwart stellen und schon heute die Zukunft aktiv mitgestalten.

Ein verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen für eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung ist für uns selbstverständlich.

Ein wertschätzender Umgang untereinander und die Gleichbehandlung aller Mitarbeitenden zeichnet uns aus. Das heißt, dass alle Kolleg*innen unabhängig ihres sozialen Status, ihrer Qualifikation und Einrichtung die gleichen Rechte als Mitarbeitende genießen. Mit flexiblen Arbeitszeitmodellen nehmen wir Rücksicht auf die Bedürfnisse und Lebenslagen unserer Mitarbeitenden.

Mit internen und externen Partner*innen sowie Lieferant*innen arbeiten wir wertschätzend zum beiderseitigen Nutzen zusammen und unterstützen einander mit Erfahrung und Ressourcen.

Gemeinwohlökonomie kurz und knapp

Die Gemeinwohlökonomie (GWÖ) ist ein alternatives Wirtschaftssystem, welches Werte abseits der Finanzbilanz stellt. Der Mensch, die soziale Gerechtigkeit, die ökologische Verantwortung und die Solidarität rücken in den Fokus.

Schon die Gemeinwohlbilanz ist äußerst nachhaltig: Hier untersucht ein Unternehmen die oben genannten Werte sehr genau, zuerst in einer Selbsteinschätzung und erhält anschließend während der Bilanzierung die Rückmeldung der Auditor*innen.

Auf der nächsten Seite ist unser GWÖ-Testat, auf das wir in den jeweiligen Berührungsgruppen, noch etwas näher eingehen möchten:



Dieses Zertifikat bestätigt die Gültigkeit des durchlaufenen GWÖ Auditprozesses und berechtigt zum Führen des Labels:



Testat:	Externes Audit	Gemeinwohl-Bilanz	Diakonie Hasenberg e. V.	
	M5.0 Vollbilanz	01.01.2020 – 31.12.2021	Auditor*in: Armin Schmelzle Ulrike Amann	
Wert	MENSCHENWÜRDIGKEIT	SOLIDARITÄT UND GERECHTIGKEIT	ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT	TRANSPARENZ UND MITENTSCHEIDUNG
Berührungsgruppe				
A: LIEFERANT*INNEN	A1 Menschenwürde in der Zulieferkette: 30 %	A2 Solidarität und Gerechtigkeit in der Zulieferkette: 20 %	A3 Ökologische Nachhaltigkeit in der Zulieferkette: 20 %	A4 Transparenz und Mitentscheidung in der Zulieferkette: 20 %
B: EIGENTÜMER*INNEN & FINANZ-PARTNER*INNEN	B1 Ethische Haltung im Umgang mit Geldmitteln: 30 %	B2 Soziale Haltung im Umgang mit Geldmitteln: 80 %	B3 Sozial-ökologische Investitionen und Mittelverwendung: 20 %	B4 Eigentum und Mitentscheidung: 60 %
C: MITARBEITENDE	C1 Menschenwürde am Arbeitsplatz: 50 %	C2 Ausgestaltung der Arbeitsverträge: 40 %	C3 Förderung des ökologischen Verhaltens der Mitarbeitenden: 30 %	C4 Innerbetriebliche Mitentscheidung und Transparenz: 50 %
D: KUND*INNEN & MITUNTERNEHMEN	D1 Ethische Kund*innenbeziehungen: 80 %	D2 Kooperation und Solidarität mit Mitunternehmen: 50 %	D3 Ökologische Auswirkung durch Nutzung und Entsorgung von Produkten und Dienstleistungen: 30 %	D4 Kund*innen Mitwirkung und Produkttransparenz: 50 %
E: GESELLSCHAFTLICHES UMFELD	E1 Sinn und gesellschaftliche Wirkung der Produkte und Dienstleistungen: 70 %	E2 Beitrag zum Gemeinwesen: 60 %	E3 Reduktion ökologischer Auswirkungen: 50 %	E4 Transparenz und gesellschaftliche Mitentscheidung: 50 %
Testat gültig bis: 30.09.2025				BILANZSUMME: 391

Mit diesem Testat wird das Audit des Gemeinwohl-Berichtes bestätigt. Das Testat bezieht sich auf die Gemeinwohl-Bilanz 5.0. TestatID: **quldo**

Nähere Informationen zur Matrix und dem Auditsystem finden Sie auf www.ecogood.org

Hamburg, 12.09.2023

Bridget Knapper

Manfred Jotter

Bridget Knapper and Manfred Jotter / Executive Directors
International Federation for the Economy for the Common
Good e.V., VR 24207



Berührungsgruppe A Lieferant*innen

Umweltverträgliches und nachhaltiges Handeln ist uns in der Diakonie Hasenberg e.V. ein wesentliches Anliegen: Ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit integrieren wir zunehmend in unseren Arbeitsalltag.

Als diakonische Trägerin sehen wir uns hier in einer besonderen Verantwortung: Deshalb wählen wir nur die Lieferant*innen und Dienstleister*innen als unsere Partner*innen aus, die unserem Wertekanon (insbesondere soziale Verantwortung und ökologische Nachhaltigkeit) entsprechen.

Darüber hinaus legen wir Wert auf

- Qualität und Preis-Leistungs-Verhältnis
- Liefermenge
- Lieferfähigkeit zu bestimmten Terminen und Lieferzuverlässigkeit
- Berücksichtigung ökologischer Gesichtspunkte beim Transport
- regionale Herkunft
- nachhaltige Herstellung möglichst mit Umweltzertifizierung
- Firmensitz und Steuerzahlungen in Deutschland

In der Konsequenz bedeutet dieses Selbstverständnis gleichzeitig, dass wir Angeboten von Lieferant*innen und Dienstleister*innen, die mit unsolidarischen und unfairen Geschäftspraktiken auftreten, eine Absage erteilen.



Berührungsgruppe B Eigentümer*innen und Finanzpartner*innen



Unsere Maxime ist eine solidarische und gemeinwohlorientierte Mittelverwendung. Die Diakonie Hasenberg e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, dementsprechend ist das Prinzip der Gemeinnützigkeit Grundlage aller Aktivitäten unseres Finanzmanagements.

In unserem Leitbild und den strategischen Leitsätzen haben wir für uns das Ziel des nachhaltigen und ressourcensparenden Wirtschaftens festgeschrieben. Es existieren klare Strukturen für Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten innerhalb der Verwaltung der Diakonie Hasenberg im Bereich Finanzmanagement und Geldanlage. Alle Investitionen werden für das kommende Geschäftsjahr im Voraus geplant und im Rahmen des jährlichen Gesamthaushaltes durch das entsprechende Gremium (Aufsichtsrat) genehmigt.

Als gemeinnützige Träger*in ist eine Gewinnerzielung nur begrenzt möglich. Die öffentlichen Mittel der Zuschussgeber*innen dienen unmittelbar für die mildtätigen Zwecke gemäß unserer Vereinssatzung. Zudem versuchen wir, im Rahmen des Fundraisings zusätzliche Mittel zu generieren, umso freier in unserem Handeln zu sein.

Berührungsgruppe C Mitarbeitende

Die Gedanken der Gemeinwohlökonomie finden sich auch in unseren Führungsleitsätzen und unserer Qualitäts- und Unternehmenspolitik wieder. Wir bieten unseren Mitarbeitenden eine bereichernde Zusammenarbeit in und mit unseren Teams sowie Partizipation und Mitwirkungsmöglichkeiten in einem modernen Sozialunternehmen in allen Unternehmensprozessen an.

Gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden leben wir eine bunte Unternehmenskultur: Wir arbeiten gemeinsam an der Verbesserung unserer Arbeit und kommen dazu in verschiedenen Qualitätszirkeln und Arbeitskreisen zusammen. Nur wenn das Wissen und die Erfahrung aus dem Alltag aller Mitarbeitenden einfließen, können wir uns *zusammen.verbessern*. Diese Beteiligung macht uns im Vergleich zu anderen sozialen Einrichtungen und Trägern unverwechselbar.

Wir vertrauen auf das Wissen und die Talente unserer Mitarbeitenden und unterstützen sie dabei, sich fort- und weiterzubilden. Es ist uns ein Anliegen, dass sich unsere Mitarbeitenden an ihren Arbeitsplätzen wohlfühlen. Dazu gehört auch, dass wir Lösungsmöglichkeiten für flexible Arbeitszeitmodelle anbieten. Gleichzeitig versuchen wir, die Arbeit so zu gestalten, dass die physische und psychische Leistungsfähigkeit erhalten bleibt.



Berührungsgruppe D: Kund*innen und Mitunternehmen

Zu unseren Interessensgruppen zählen verschiedene Personenkreise, wie z.B.:

- Klient*innen oder Hilfesuchende, die (zum Teil mit Angehörigen) in den Einrichtungen Unterstützung in verschiedenen Lebenslagen und Lebensphasen erhalten
- Kostenträger*innen und Auftraggeber*innen auf kommunaler, Landes- und Bundesebene
- Politische Vertreter*innen
- Freiwillig Engagierte und Ehrenamtliche
- Kund*innen, die in den Läden und Gastronomiebetrieben der Diakonie Hasenberg einkaufen oder Kund*innen, die Dienstleistungen beauftragen durch die handwerklichen Ausbildungsbetriebe
- Spender*innen und Stifter*innen sowohl als natürliche, wie auch als juristische Personen



Wir legen großen Wert darauf, Menschen mit Unterstützungsbedarf einen niedrigschwelligen Zugang zu unseren Angeboten zu ermöglichen. Dies erfolgt z.B. durch anonyme und kostenlose Angebote, direkte Kontaktaufnahme und Ansprache durch Fachkräfte oder die Zuleitungen durch kooperierende Fachstellen.

Die Zusammenarbeit mit Besucher*innen unserer Einrichtungen ist von Partizipation und Beteiligung geprägt. Verschiedene Interessensgruppen haben die Möglichkeit, sich direkt an der Entwicklung des Wohnumfeldes oder auch der Angebote in den Einrichtungen in unterschiedlicher Weise zu beteiligen.

Die Bedarfsermittlung, die regelmäßige Bedarfsüberprüfung und die Ermittlung der Zufriedenheit bei unseren Interessensgruppen und Kund*innen bilden die Grundlage zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Angebote und Produkte. Im Qualitätsmanagementsystem der Diakonie Hasenberg sind Standards und Verfahren nicht nur festgelegt, sondern unterliegen im Sinne eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses auch einer regelmäßigen Überprüfung.

Du hast eine Idee für Dein Viertel? Dann sei dabei und mach mit!

Gemeinsam entwickeln wir Maßnahmen und Ideen, wie das Viertel rund um den Lerchenauer See wieder lebendig wird. Und setzen diese gemeinsam um. Von Nachbar*innen für Nachbar*innen. Teilnahmeberechtigt sind alle Anwohner*innen zwischen 14 und 99 Jahren. **Mach mit!**

Berührungsgruppe E: Gesellschaftliches Umfeld

Der Auftrag der Diakonie Hasenberg besteht darin, auf einem hohen fachlichen Niveau zu helfen und die unterschiedlichen Nutzer*innen dabei zu unterstützen, ihre gegenwärtige Lebenssituation zu bewältigen.

Je nach Arbeitsbereich bieten wir unterschiedliche Dienstleistungen, welche die elementaren Grundbedürfnisse in unterschiedlichem Umfang absichern. Die im Folgenden genannten Ziele beschreiben die Erfüllung der SDGs (Sustainable Development Goals der United Nations Member States) bzw. orientieren sich an diesen:

- Gesundheit/Wohlbefinden: Kindertageseinrichtungen, Sozialpsychiatrie, Senioren- und Stadtteilarbeit
- Schutz/Sicherheit: Kinder, Jugend und Familie
- Zuneigung/Liebe: Kindertageseinrichtungen, Kinder, Jugend und Familie
- Verstehen/Einfühlung: alle Bereiche
- Teilnehmen/Geborgenheit: alle Bereiche
- Muße/Erholung: Kindertageseinrichtungen, Kinder, Jugend und Familie
- Kreatives Schaffen: Kindertageseinrichtungen, Kinder, Jugend und Familie, Arbeitswelt und Jugendhilfe
- Identität/Sinn: alle Bereiche
- Freiheit/Autonomie: alle Bereiche



Ausblick – nächste Schritte

Wir sehen die Gemeinwohlökonomie als ein Weiterentwicklungstool für die Diakonie Hasenberg. Schon bei der Erstellung des Gemeinwohlberichts gab es für uns mehrere positive AHA-Momente. Während der Bilanzierung haben wir auch konkrete Impulse bekommen, was wir besser machen können, aber auch, wo unsere Grenzen als Sozialunternehmen liegen.

Wie geht es nun weiter?

Wir sind dabei, mehrere Aktionen, sowohl innerhalb, als auch außerhalb unseres Unternehmens in den nächsten zwei Jahren zu planen und durchzuführen. Wir wollen bewusst als Beispiel für die Gesellschaft agieren und unsere Begeisterung für die Gemeinwohlökonomie weitertragen.



*Diakonie Hasenberg e.V.
Qualitätsmanagement
Stanigplatz 10, 80933 München
Tel. 089 452 235 100
Fax 089 452 235 139*

✉ *E-Mail: gwoe@diakonie-hasenberg.de*

🌐 *<https://www.diakonie-hasenberg.de/>*

📘 *www.facebook.com/diakonie.hasenberg/*

📷 *[diakonie.hasenberg](https://www.instagram.com/diakonie.hasenberg/)*



Diakonie Hasenberg e.V. und Gemeinwohl

Die Werte, die unser Handeln in der Diakonie Hasenberg, unser *zusammen.tun.*, leiten, beinhalten bereits verschiedene Indikatoren der Gemeinwohlökonomie:

Wir stehen für fachliche Qualität, vorausschauendes Denken und Handeln. Mit unserem sozialpolitischen Engagement und der Orientierung an den Bedarfen des jeweiligen Stadtteils arbeiten wir ressourcenschonend und verwirklichen individuelle, flexible, innovative und sozial verträgliche Lösungen. Dabei ist die persönliche Zuwendung zum Menschen die Besonderheit unseres Angebotes, die hohe fachliche Qualität die selbstverständliche Grundlage unserer Arbeit.

Unsere Aufgabe ist es, möglichst allen Menschen in unserem Sozialraum, Teilhabe zu ermöglichen und sie zu ermächtigen, diese Teilhabe für sich auch einzufordern und zu nutzen.

Mit verschiedenen Maßnahmen, über Sozialraumbefragungen oder Bürger*innenräte geben wir den Menschen, die wir in unseren Einrichtungen betreuen und die bisher nicht oder nur wenig gehört werden, eine starke Stimme.

Wir setzen auf eine basisdemokratische und vor allem partizipativ arbeitende Quartiersarbeit, die die Menschen in den Mittelpunkt stellt. Wir treten unseren Klient*innen und Familien, die für vielfältige Unterstützungsleistungen zu uns kommen, auf Augenhöhe gegenüber und fragen sie, was sie wollen und was sie brauchen. In Gesprächen mit politischen Mandatsträger*innen bringen wir diese Bedarfe regelmäßig ein.

Wir sind uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und treten unseren Interessensgruppen in der Gesellschaft transparent gegenüber. Unabhängig von Person, Herkunft und Religion, sind wir für alle Menschen da und nehmen sie in ihrer Vielfalt auf.

Wir sind eine lernende Organisation und arbeiten kontinuierlich an der Verbesserung unserer Angebote. Das schließt für uns mit ein, dass wir uns den Herausforderungen der Gegenwart stellen und schon heute die Zukunft aktiv mitgestalten.

Ein verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen für eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung ist für uns selbstverständlich.

Gebrauchsanweisung zur Broschüre

- ☒ Bestandsaufnahme Dezember des Vorjahres: es können auch unterjährig Veranstaltungen dazu kommen, bitte dafür auf orgavision schauen
- ☒ Auch können sich mal Datum oder Räumlichkeit verändern, bitte auch hier auf orgavision schauen
- ☒ Ziel der Broschüre: Überblick bekommen, sich inspirieren lassen und natürlich bei Interesse nach Rücksprache mit der Leitung anmelden
- ☒ QR Code und Link auf orgavision

Programm:

Grundsatzfrage: ich würde Pflichtschulungen wie Brandschutz und Erste-Hilfe drinlassen aber vielleicht als Extra-Punkt mit aufführen? Da muss man glaube ich auch nichts groß dazu erklären, sondern einfach das Thema nennen und die Termine, die meistens übers Jahr verteilt sind. Themen wären: Brandschutzhelferkurs, Erste-Hilfe-Aufbaukurs, Erste-Hilfe-Grundkurs, Fahrsicherheitstraining, orgavision.

Außerdem würde ich die Kurse „auf Bedarf“ auch extra machen.

Das wären:

- ☒ „Neue Autorität“ in der pädagogischen Arbeit: Angebote für Teams
- ☒ Microsoft Office Q&A
- ☒ BWA-Schulung

Und die Leitungs- und Verwaltungsklausur würde ich auch extra machen mit einem kurzen Text dazu:

Textvorschlag:

Und den Willkommenstag finde ich kann man auch super auf einer Extra-Seite bewerben. Da kannst du Simone denke ich besser berichten, was geplant ist.

Programm - Quartal 1:

Quartal	Titel	Inhalt	Referent*in	Termin
1	d.vinci-Schulung	siehe Ausschreibung	Fr. Czarnowski (Personalreferentin für Bewerbermanagement)	14.03.2023 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
1	Führungskräfteentwicklung Modul 3.1: Organisieren- Arbeitsorganisation & Kommunikation		Fr. Riener-Tiefenthaler (syst. Organisationsberaterin, Mediatorin, Coaching für Führungskräfte, Kommunikationstrainerin)	28.02. bis 01.03.2023
1	Interkulturelle Gesprächsführung	siehe Ausschreibung	Dr. Demir (Pädagoge, Supervisor, syst. Familientherapeut, Antigewalt- und Kompetenztrainer)	17.03.2023
1	IQE- Workshop	siehe Ausschreibung	Hr Menz, Fr. Limmer, Fr. Butschek, Hr. Freiling - IQE-Trainer*innen	09.03.2023 12.10.2023
1	Teilhabe am Arbeitsleben - aber wie? Berufliche Integration von Menschen mit Beeinträchtigung	siehe Ausschreibung		30.03.2023 (12:00 Uhr bis 16:00 Uhr)
1	Systemische Fragetechniken	siehe Ausschreibung	Dr. Demir (Pädagoge, Supervisor, syst. Familientherapeut, Antigewalt- und Kompetenztrainer)	03.03.2023

Programm - Quartal 2:

2	Arbeitsrecht in der Praxis	siehe Ausschreibung	Fr. Dr. Giesecke (Rechtsanwältin für Arbeitsrecht)	16.05.2023 vormittags 17.10.2023 nachmittags
2	Einführung in die Sexualpädagogik	siehe Ausschreibung	pro familia München e. V.	08.05. + 09.05.2023 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Programm - Quartal 2:

2	Fachtag Kita	1. Umgang mit herausforderndem Verhalten von Kindern 2. Bedürfnisorientierte Pädagogik / Interaktionsqualität stärken 3. Sexualpädagogik (einmal für Krippe, einmal für Kiga) 4. Resilienz bei mir und den Kindern stärken	Nicole Lederhuber, Kinder- und Jugendpsychotherapeutin Heike Jähne, Fachberatung bei der Landeshauptstadt München Marlene Daufratshofer, Sozialpädagogin und ausgebildete ISEF	06.06.2023 09:00 - 17:00 Uhr
2	Führungskräfteentwicklung Modul 3.2: Organisieren- Teamführung & Motivation		Fr. Riener-Tiefenthaler (syst. Organisationsberaterin, Mediatorin, Coaching für Führungskräfte, Kommunikationstrainerin)	27.06. bis 28.06.2023
2	Grundkurs Basiswissen psychische Erkrankungen	siehe Ausschreibung	Hr. Reck (Dipl. Sozialpädagoge, Mediator & Supervisor)	22.05.2023 + 23.05.2023
2	Onlineberatung: blended counseling	siehe Ausschreibung	Fr. Reimann - Einrichtungsleitung GPDI	11.05.2023 08:30 Uhr - 17:00 Uhr
2	Rollenklärung in der Teamarbeit	siehe Ausschreibung	Dr. Demir (Pädagoge, Supervisor, syst. Familientherapeut, Antigewalt- und Kompetenztrainer)	16.06.2023
2	Selbstsicheres Verhalten in stressigen Situationen	siehe Ausschreibung		30.06.2023
2	Umgang mit herausforderndem Verhalten von Kindern	siehe Ausschreibung	Fr. Schulz Fr. Hofner (Bereichsleitung KITA)	14.06.2023
2	Wirkungsmanagement	siehe Ausschreibung	Hr. Teuber (Bereichsleitung Kinder-Jugend-Familie) Hr. Blümle (Einrichtungsleitung PRO) Fr. Vogel (Einrichtungsleitung Stadtteilarbeit)	05.05.2023 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
2	Zeitmanagement	siehe Ausschreibung	Fa Stärkentrainer - Thomas Kleiner (zertifizierter Verhaltenstrainer, Business Coach (dvct) und Wirtschaftsmediator (FH))	24.04.2023

Programm - Quartal 3:

3	Alles Mütter oder was? Väterarbeit in unseren Einrichtungen	siehe Ausschreibung	Hr. Teuber (Bereichsleitung Kinder, Jugend, Familie)	14.07.2023
3	d.vinci-Schulung	siehe Ausschreibung	Fr. Czarnowski (Personalreferentin für Bewerbermanagement)	19.09.2023 10:00 Uhr - 12:00 Uhr
3	Die wachsame Sorge	siehe Ausschreibung	Fr. Hailer (Einrichtungsleitung Sozialpsychiatrischer Dienst) Fr. Boetius (Einrichtungsleitung Junge Arbeit, Bereichsleitung Schulsozialarbeit)	10.07 + 11.07.2023
3	Präsenz, Wirkung und Ausstrahlung über Rhetorik und Körpersprache	siehe Ausschreibung	Fa. Materne Training - Gundi Kietz - Rundfunkredakteurin, Eventmoderatorin, Trainerin und Coach	18.07.2023

Programm - Quartal 4:

4	Arbeitsrecht in der Praxis	siehe Ausschreibung	Fr. Dr. Giesecke (Rechtsanwältin für Arbeitsrecht)	17.10.2023 nachmittags
4	Disclosure sexualisierter Gewalt	siehe Ausschreibung	Fr. Ritter (Psychologischer Fachdienst, ISEF)	13.10.2023 von 9.00 – 11.00
4	Führungskräfteentwicklung Modul 4: Entscheiden- auch in Konflikten		Fr. Riener-Tiefenthaler (syst. Organisationsberaterin, Mediatorin, Coaching für Führungskräfte, Kommunikationstrainerin)	17.10.2023 bis 19.10.2023
4	Grundlagenschulung Kinderschutz	siehe Ausschreibung		23.11.2023
4	Teilhabe am Arbeitsleben - aber wie? Berufliche Integration von Menschen mit Beeinträchtigung	siehe Ausschreibung		06.10.2023 (09:00 Uhr bis 13:00 Uhr)



Bericht zur Gemeinwohlbilanz

Berichtsjahre 2020-2021

*Diakonie Hasenberg e.V.
Stanigplatz 10, 80933 München
Tel. 089 452 235 100
Fax 089 452 235 139*

E-Mail: info@diakonie-hasenberg.de



<https://www.diakonie-hasenberg.de/>



www.facebook.com/diakonie.hasenberg/



[diakonie.hasenberg/](https://www.instagram.com/diakonie.hasenberg/)



A Berührungsgruppe Lieferant*innen

Umweltverträgliches und nachhaltiges Handeln ist uns in der Diakonie Hasenberg e.V. ein wesentliches Anliegen: Ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit integrieren wir zunehmend in unseren Arbeitsalltag.

Als diakonische Trägerin sehen wir uns hier in einer besonderen Verantwortung: Deshalb wählen wir nur die Lieferant*innen und Dienstleister*innen als unsere Partner*innen aus, die unserem Wertekanon (insbesondere soziale Verantwortung und ökologische Nachhaltigkeit) entsprechen.

Darüber hinaus legen wir Wert auf

- Qualität und Preis-Leistungs-Verhältnis
- Liefermenge
- Lieferfähigkeit zu bestimmten Terminen und Lieferzuverlässigkeit
- Berücksichtigung ökologischer Gesichtspunkte beim Transport
- regionale Herkunft
- nachhaltige Herstellung möglichst mit Umweltzertifizierung
- Firmensitz und Steuerzahlungen in Deutschland

In der Konsequenz bedeutet dieses Selbstverständnis gleichzeitig, dass wir Angeboten von Lieferant*innen und Dienstleister*innen, die mit unsolidarischen und unfairen Geschäftspraktiken auftreten, eine Absage erteilen.



Wir achten konsequent darauf, dass die Unternehmen, mit denen wir zusammenarbeiten, selbst ökologisch nachhaltig arbeiten und für ihre Mitarbeitenden menschenwürdige und sozial faire Arbeitsbedingungen garantieren.

B Berührungsgruppe Eigentümer*innen und Finanzpartner*innen



Unsere Maxime ist eine solidarische und gemeinwohlorientierte Mittelverwendung. Die Diakonie Hasenberg e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, dementsprechend ist das Prinzip der Gemeinnützigkeit Grundlage aller Aktivitäten unseres Finanzmanagements.

In unserem Leitbild und den strategischen Leitsätzen haben wir für uns das Ziel des nachhaltigen und ressourcensparenden Wirtschaftens festgeschrieben. Es existieren klare Strukturen für Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten innerhalb der Verwaltung der Diakonie Hasenberg im Bereich Finanzmanagement und Geldanlage. Alle Investitionen werden für das kommende Geschäftsjahr im Voraus geplant und im Rahmen des jährlichen Gesamthaushaltes durch das entsprechende Gremium (Aufsichtsrat) genehmigt.

Als gemeinnützige Träger*in ist eine Gewinnerzielung nur begrenzt möglich. Die öffentlichen Mittel der Zuschussgeber*innen dienen unmittelbar für die mildtätigen Zwecke gemäß unserer Vereinssatzung. Zudem versuchen wir, im Rahmen des Fundraisings zusätzliche Mittel zu generieren, umso freier in unserem Handeln zu sein.

Gemeinwohlbericht

Berichtsjahre 2020/2021

Diakonie Hasenberg e.V.
Stanigplatz 10, 80933 München
Tel. 089 452 235 100
Fax 089 452 235 139

E-Mail: info@diakonie-hasenberg.de



<https://www.diakonie-hasenberg.de/>



www.facebook.com/diakonie.hasenberg/



[diakonie.hasenberg/](https://www.facebook.com/diakonie.hasenberg/)



**Sozial und gemeinwohlorientiert !
Unsere Entscheidung für die
Gemeinwohlökonomie als reale
Zukunftsvision für die Diakonie
Hasenberg e.V.**

Berührungsgruppe E: Gesellschaftliches Umfeld

Gesellschaftliche Wirkung

Der Auftrag der Diakonie Hasenberg ist es, auf einem hohen fachlichen Niveau zu helfen und die unterschiedlichen Nutzer*innen dabei zu unterstützen, ihre gegenwärtige Lebenssituation zu bewältigen.

Je nach Arbeitsbereich bieten wir unterschiedliche Dienstleistungen, welche die elementaren Grundbedürfnisse in unterschiedlichem Umfang absichern. Die im Folgenden genannten Ziele beschreiben die Erfüllung der SDGs (Sustainable Development Goals der United Nations Member States) bzw. orientieren sich an diesen:

1. Gesundheit/Wohlbefinden: Kindertageseinrichtungen, Sozialpsychiatrie, Senioren- und Stadtteilarbeit:
2. Schutz/Sicherheit: Kinder, Jugend und Familie
3. Zuneigung/Liebe: Kindertageseinrichtungen, Kinder, Jugend und Familie
4. Verstehen/Einfühlung: alle Bereiche
5. Teilnehmen/Geborgenheit: alle Bereiche
6. Muße/Erholung: Kindertageseinrichtungen, Kinder, Jugend und Familie
7. Kreatives Schaffen: Kindertageseinrichtungen, Kinder, Jugend und Familie, Arbeitswelt und Jugendhilfe
8. Identität/Sinn: alle Bereiche
9. Freiheit/Autonomie: alle Bereiche

Die konkreten Wirkungen der Dienstleistungen der Diakonie Hasenberg sind abhängig vom Unternehmensbereich und Arbeitsfeld. Grundsätzlich tragen alle Angebote und Leistungen der Diakonie Hasenberg dazu bei, dass sich

- bei den Zielgruppen das Wissen, Fertigkeiten oder Fähigkeiten verändern
- Veränderungen im Handeln entstehen und
- sich die Lebenslage der Zielgruppen in positiver Weise verändern (finanzielle, Situation, soziale Sicherheit) und
- damit Veränderungen für den Stadtteil und die Stadtgesellschaft entstehen.

Mit der Frage, wie diese Wirkungen in den Einrichtungen und Projekten der Diakonie Hasenberg nachgewiesen und gemessen werden können und wie Wirkungsorientierung praxisgerecht in den Einrichtungen der Diakonie Hasenberg angewendet werden kann, beschäftigt sich der „Qualitätszirkel Wirkung“. Inzwischen sind bereits drei Mitarbeitende der Diakonie Hasenberg durch das Analyse- & Beratungshaus Phineo zur Wirkungsmanager*in weitergebildet.



In der Diakonie Hasenberg entsteht eine umfangreiche Wissensbasis zur Wirkungs-Orientierung, die bereichs- und einrichtungsübergreifend genutzt wird.

Testat

Testat:	Externes Audit	Gemeinwohl-Bilanz	Diakonie Hasenberg e. V.
	M5.0 Vollbilanz	01.01.2020 – 31.12.2021	Auditor*In: Armin Schmelzle Ulrike Amann

Wert	MENSCHENWÜRDIGKEIT	SOLIDARITÄT UND GERECHTIGKEIT	ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT	TRANSPARENZ UND MITENTSCHEIDUNG
Berührungsgruppe				
A: LIEFERANT*INNEN	A1 Menschenwürde in der Zulieferkette: 30 %	A2 Solidarität und Gerechtigkeit in der Zulieferkette: 20 %	A3 Ökologische Nachhaltigkeit in der Zulieferkette: 20 %	A4 Transparenz und Mitentscheidung in der Zulieferkette: 20 %
B: EIGENTÜMER*INNEN & FINANZ-PARTNER*INNEN	B1 Ethische Haltung im Umgang mit Geldmitteln: 30 %	B2 Soziale Haltung im Umgang mit Geldmitteln: 80 %	B3 Sozial-ökologische Investitionen und Mittelverwendung: 20 %	B4 Eigentum und Mitentscheidung: 60 %
C: MITARBEITENDE	C1 Menschenwürde am Arbeitsplatz: 50 %	C2 Ausgestaltung der Arbeitsverträge: 40 %	C3 Förderung des ökologischen Verhaltens der Mitarbeitenden: 30 %	C4 Innerbetriebliche Mitentscheidung und Transparenz: 50 %
D: KUND*INNEN & MITUNTERNEHMEN	D1 Ethische Kund*innen beziehungen: 80 %	D2 Kooperation und Solidarität mit Mitunternehmen: 50 %	D3 Ökologische Auswirkung durch Nutzung und Entsorgung von Produkten und Dienstleistungen: 30 %	D4 Kund*innen Mitwirkung und Produkttransparenz: 50 %
E: GESELLSCHAFTLICHES UMFELD	E1 Sinn und gesellschaftliche Wirkung der Produkte und Dienstleistungen: 70 %	E2 Beitrag zum Gemeinwesen: 60 %	E3 Reduktion ökologischer Auswirkungen: 50 %	E4 Transparenz und gesellschaftliche Mitentscheidung: 50 %

Testat gültig bis:
30.09.2025

BILANZSUMME:
391



Dieses Zertifikat bestätigt die Gültigkeit des durchlaufenen GWÖ Auditprozesses und berechtigt zum Führen des Labels:

**GEMEINWOHL
ÖKONOMIE** Ein Wirtschaftsmodell mit Zukunft

Bilanzierendes Unternehmen mit externem Audit